



Unterstützt die  
Europäische Bürgerinitiative  
Grundeinkommen!  
ebi-grundeinkommen.de



[Nach der Grundeinkommensdemo am 14.09. 2013 in Berlin ...](http://grundeinkommen-ist-ein-menschenrecht.blogspot.de/)  
(<http://grundeinkommen-ist-ein-menschenrecht.blogspot.de/>)

## **Politik & Literatur & Grundeinkommensbewegung**

**Eintritt frei!**

**18.00 Uhr bis ca. 22 Uhr**

**Haus der Demokratie und Menschenrechte (HdDM)**  
**Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin**

### **Politik & Literatur: 18.00 Uhr**



Buchvorstellung in Kooperation mit dem  
[Rotpunktverlag, Zürich](http://www.rotpunktverlag.ch/)

**Rotpunktverlag.**

[Ronald Blaschke, Werner Rätz \(Hrsg.\): Teil der Lösung. Plädoyer für ein bedingungsloses Grundeinkommen, Zürich 2013](#)

Mit den AutorInnen und HerausgeberInnen:

**Ronald Blaschke**, Mitbegründer des Netzwerks Grundeinkommen, Mitglied im Netzwerkrat, Autor von Beiträgen und Mitherausgeber von mehreren Büchern zum Grundeinkommen, Dresden

**Dr. Ingmar Kumpmann**, Wirtschaftswissenschaftler, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat beim Netzwerk Grundeinkommen, arbeitet als Referent für Industrie- und Dienstleistungspolitik beim DGB, Berlin

**Werner Rätz**, Attac Deutschland, Mitglied im Koordinierungskreis und Mitglied der Arbeitsgruppe Genug für alle, Autor von Beiträgen und Mitherausgeber von mehreren Büchern zum Grundeinkommen, Bonn

Es werden im Buch verschiedene Begründungen und Zugänge zum Grundeinkommen aus philosophischer, ethischer, ökologischer und ökonomischer sowie feministischer und menschenrechtlicher Sicht beschrieben, die Bezug auf die aktuelle Situation nehmen. Heiner Flassbecks Kritik am Grundeinkommen wird widerlegt.

Dieses Buch und andere Bücher über das Grundeinkommen werden zum Verkauf angeboten.

## Politik & Literatur: 19.00 Uhr



Buchlesung in Kooperation mit dem [Verlag Krug & Schadenberg, Berlin](#)

VERLAG  
KRUG &  
SCHADEN  
BERG

mit der Autorin **Astrid Wenke**: [Eine Milliarde für Süderlenau, Berlin 2013](#)

Steinreich kehrt Margot Krause in hohem Alter in ihre Heimatstadt zurück und macht der Stadt das verlockende Angebot, allen EinwohnerInnen fünf Jahre lang ein Grundeinkommen von jeweils tausend Euro im Monat zu finanzieren.

Die Kleinstadt steht Kopf. Soll man das Angebot annehmen? Es entspinnen sich heiße Diskussionen darum, was dies langfristig für die Stadt bedeuten könnte und nicht nur das – allein der Gedanke, in einer bisher nicht gedachten Form finanziell unabhängig leben zu können, bringt Veränderungen in die Beziehungen und Lebenskonzepte der Menschen.

In der literarischen Fiktion wird das Gedankenexperiment möglich, das Grundeinkommen in einem überschaubaren Sozialgefüge und losgelöst von dem vieldiskutierten Problem der Finanzierung auszuprobieren.

Dieses Buch und andere Bücher, die im Verlag Krug & Schadenberg erschienen sind, werden zum Verkauf angeboten. Andrea Krug, eine der Verlagsleiterinnen, ist anwesend.

## ... & Grundeinkommensbewegung: ab 20 Uhr



VertreterInnen der Landeskoordinierungen der [Europäischen Bürgerinitiative Grundeinkommen](#), z. B. Klaus Sambor (Österreich) und Stan Jourdan (Frankreich), und Vertreter der erfolgreichen [Volksinitiative Grundeinkommen Schweiz](#) (Daniel Häni/Enno Schmidt) berichten aus den europäischen Ländern und freuen sich auf die Gespräche mit euch/Ihnen!

**Moderation des Abends: Brit Immerthal und Michael Fülle (Mitglieder des Netzwerkrates des Netzwerks Grundeinkommen)**

**Veranstalter des Abends: Netzwerk Grundeinkommen, [www.grundeinkommen.de](http://www.grundeinkommen.de)**  
**Das Netzwerk Grundeinkommen dankt den beteiligten Verlagen, Buchhändler/innen und Gästen für die Unterstützung!**

Es werden kostengünstig Getränke und etwas zu essen angeboten.